



Anpassungen Sicherheitsbericht 2013 / 2014



Christiana Winkler, Dienststelle für Arbeitsschutz

Heben und Tragen von Lasten und sich wiederholende Bewegungen

- Mitarbeiter für Integration
- + neue Erhebung 2012-2013
- Hilfspersonal, das Reinigungsarbeiten durchführt
 - Hilfspersonal in Büglerei und Wäscherei
 - Hilfspersonal in Küchen
 - Köche bzw. Hilfsköche
-
- Bedienstete mit Einschränkungen oder einer Invalidität

Heben und Tragen von Lasten und sich wiederholende Bewegungen

	Tätigkeit	Dauer		Dauer		Dauer		Dauer	
		Stunden pro Woche	Wochen pro Jahr	Stunden pro Woche	Wochen pro Jahr	Stunden pro Woche	Wochen pro Jahr	Stunden pro Woche	Wochen pro Jahr
Laichte Tätigkeiten	Generelle Kontrolle des Gebäudes (Aufsperrten, Zusperrten, usw.)	0,5							
	Eingangs- und Ausgangsüberwachung der Kinder, in den Klassenräumen und den Laboratorien	3							
	Sitzende Tätigkeiten im Büro								
	Verschiedene Aufträge (intern/extern)	8							
	Publikumsverkehr	0,5							
	Telefondienst								
	Andere Tätigkeiten								
	Summe	12	34						
Tätigkeiten mit Heben und Tragen von Lasten und/oder sich wiederholenden Bewegungen	Abstauben / Staubwischen	6		3					
	Kehren	7		4					
	Reinigung der Böden mit Scheuerbürste oder Wischmop	8		15					
	Reinigung von Wänden oder Fensterscheiben	1,5		3					
	Heben und Tragen von Lasten (< 10 kg)	1		1					
	Heben und Tragen von Lasten (> 10 kg)								
	Längere Tätigkeit in aufrechter, gleichbleibender Position (mind. 2 Stunden pro Tag)								
	Tätigkeiten in feuchten oder sehr kalten Bereichen (z.B. Kühlzellen)								
	Reinigung von Gärten								
	Hilfeleistung beim Heben, Senken und Befördern von Schülern mit Beeinträchtigung								
	Reinigung von Böden mit handbetriebenen elektrischen Maschinen	2		12					
Andere Tätigkeiten (bitte angeben, z.B. Betten machen, Schneeräumung, Verwendung von Geräten für den Garten)	0,5	34		12					
	Summe	26	34	38	12				
Tätigkeiten in Mensen / Speisensälen	Reinigung von Töpfen und Geschirr								
	Ausspeisung (aufblecken, abräumen, Essen schöpfen, aufräumen)								
	Tätigkeiten in feuchten oder sehr kalten Bereichen								
	Aufschneiden von Lebensmitteln								
	Andere Tätigkeiten (bitte angeben)								
	Summe								

Ausgefüllte Tabellen in die RB einfügen!

Heben und Tragen von Lasten und sich wiederholende Bewegungen

Die **zulässigen Grenzwerte** sind:

- Männer (18 bis 45 Jahre): 25 kg
- Frauen (18 bis 45 Jahre): 20 kg
- Junge (bis 18 Jahre) und ältere (ab 45 Jahre)
Männer: 20 kg
- Junge (bis 18 Jahre) und ältere (ab 45 Jahre)
Frauen: 15 kg

regelmäßige Lastenhandhabung für schwangere Frauen und Minderjährige verboten

Heben und Tragen: Klassifizierung

Hilfspersonal, Köche, Hilfsköche:

Risikokategorie SEHR GERING – GERING:

- Hilfspersonal, das Reinigungsarbeiten durchführt
- Hilfspersonal in Büglerei und Wäscherei, das weniger als 19 Stunden / Woche Tätigkeiten ausführt, die als „schwer“ gelten
- Hilfspersonal in Küchen, das weniger als 19 Stunden / Woche Tätigkeiten ausführt, die als „schwer“ gelten
- Köche und Hilfsköche

Risikokategorie MITTEL:

- Hilfspersonal in Büglerei und Wäscherei, das mehr als 19 Stunden / Woche Tätigkeiten ausführt, die als „schwer“ gelten
- Hilfspersonal in Küchen, das mehr als 19 Stunden / Woche Tätigkeiten ausführt, die als „schwer“ gelten

Heben und Tragen: Ärztliche Überwachung

Hilfspersonal, Köche, Hilfsköche

- Risikokategorie GERING – SEHR GERING: auf Anfrage des Arbeitnehmers
- Risikokategorie MITTEL: Einmalige Untersuchung bei Beginn der Tätigkeit und anschließend auf Anfrage des Arbeitnehmers

Heben und Tragen: Klassifizierung

Mitarbeiter für Integration

- Klasse 0 - kein Risiko: Mitarbeiter für Integration für Kinder mit nur psychischen Störungen (z.B. Autismus, Downsyndrom, usw.)
- Klasse 1 – Risikokategorie NIEDRIG: Mitarbeiter für Integration für nur teilweise pflegebedürftige Kinder
- Klasse 2 – Risikokategorie ERHÖHT: Mitarbeiter für Integration für pflegebedürftige Kinder, Kinder im Rollstuhl (z.B. Paraplegiker, Tetraplegiker, Spastiker, usw.)

Heben und Tragen: Ärztliche Überwachung

Mitarbeiter für Integration

- Klasse 0 – kein Risiko: auf Anfrage des Arbeitnehmers
- Klasse 1 – Risikokategorie NIEDRIG: ärztliche Überwachung mit dreijähriger Fälligkeit
- Klasse 2 – Risikokategorie ERHÖHT: ärztliche Überwachung mit zweijähriger Fälligkeit

Heben und Tragen: Klassifizierung

Bedienstete mit Einschränkungen oder einer Invalidität:

- Meldung an den AG + Beantragung einer ärztlichen Untersuchung
- Betriebsarzt entscheidet ob eine entsprechende Untersuchung durchgeführt wird
- Im Anschluss an eine eventuelle Untersuchung und dem Ergebnis über die Eignung wird der Betriebsarzt in Zusammenarbeit mit der zentralen Dienststelle für Arbeitsschutz über die Notwendigkeit einer spezifischen Risikobewertung am Arbeitsplatz entscheiden.

Heben und Tragen: Maßnahmen umsetzen

- Vermeidung der Lastenhandhabung
- Technische Schutzmaßnahmen
- Organisatorische Schutzmaßnahmen
- Personenbezogene Schutzmaßnahmen

- Spezifische Schutzmaßnahmen für Mitarbeiter für Integration

Heben und Tragen: Maßnahmen umsetzen

Broschüre der AUVA (Webpage DAS)

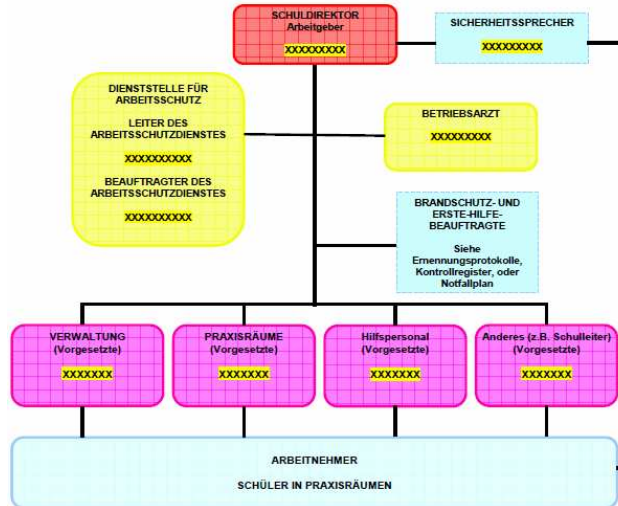


Heben und Tragen von Lasten und sich wiederholende Bewegungen

Fragen?

Weitere Anpassungen

2.2 ORGANIGRAMM DER SICHERHEIT



Weitere Anpassungen

Legende: N (Nieder), M (Mittel), H (Hoch)

Tätigkeit	Risiko																				Andere Risiken												
	Risikostufe (für die Dauer der Ausbildung)	Unfallrisiken	Allgemeine mechanische Risiken	Allgemeine elektrische Risiken	Maschinen	Arbeitsmittel	Abschurzfahrer	Explosionsrisiko	Chemische Risiken	Karzinogene Risiken	Biologische Risiken	Lärm	Vibrationen	Strahlungen - nicht ionisierend	Strahlungen - optische und künstliche	Mikroklima	Beleuchtung	Bildschirmarbeit	Persönliche Schutzausrüstungen	Arbeitsorganisation		Arbeitsstätten	Arbeitsbezogener Stress	Manuelle Handhabung von Lasten	Bewegung von Gütern/Waren (Hebmittel, Transportmittel)	Sicherheitsbeschädigung	Notfallmanagement	Sichere Arbeitsverfahren in Bezug auf akute/chronische Risiken	Planungsordnung und Brandschutz	Erste Hilfe; Organisationsmaßnahmen	Betriebsunfälle		
Verwaltungspersonal	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	JA	M	JA				JA	JA	JA	JA	JA	JA		Kraftfahrzeug
Reinigungspersonal	M	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	JA	M	JA	M			JA	JA	JA	JA	JA			
Hausmeister/innen	M	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	JA	M	JA	M			JA	JA	JA	JA	JA			
Technische Assistenten/Technische Assistentinnen	M	M	N	N	N	N	N	M	M	N	N	N	N	N	N	N	N	N	JA	M	JA				JA	JA	JA	JA	JA		Kraftfahrzeug		
Lehrpersonal (Theorie)	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	JA	M	JA				JA	JA	JA	JA	JA		Kraftfahrzeug Alkohol Externer Bereich (z.B. Ausflüge)		
Lehrpersonal (Bewegung und Sport)	M	M	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	N	JA	M	JA	M			JA	JA	JA	JA	JA		Kraftfahrzeug Alkohol Externer Bereich (z.B. Ausflüge)		

Weitere Anpassungen

Tätigkeit	Risiko																				Andere Risiken																
	Risikostufe für die Dauer der Ausbildung	Unfälle	Allgemeine mechanische Risiken	Allgemeine elektrische Risiken	Maschinen	Arbeitsmittel	Abschlagfahr	Explosionsrisiko	Chemische Risiken	Karzerogene Risiken	Biologische Risiken	Lärm	Vibrationen	Strahlungen - nicht ionisierend	Strahlungen - optische und künstliche	Mikroklima	Beleuchtung	Blitzschimmelfeuchtigkeit	Persönliche Schutzausrüstungen	Arbeitsorganisation		Arbeitsstätten	Arbeitsbezogener Stress	Manuelle Handhabung von Lasten (Hebemittel, Transportmittel)	Bewegung von Gütern/Waren (Hebemittel, Transportmittel)	Sicherheitsbeschädigung	Notfallmanagement	Sichere Arbeitsverfahren in Bezug auf die spezifischen Risiken	Räumungsordnung und Brandschutz	Erste Hilfe, Organisationsmaßnahmen	Beinaheunfälle						
Lehrpersonal (Laboratorien)	M	M	N	N	N	N											N	N	N	N	JA	M	JA												Kraftfahrzeug Alkohol Externer Bereich (z.B. Ausflüge)		
Lehrpersonal (Werkstätten)	M	M	M	M	M	M											N	N	N	N	JA	M	JA	M												Kraftfahrzeug Alkohol Externer Bereich (z.B. Ausflüge)	
Lehrpersonal (Musik)	N	N											M				N	N	N		JA	M	JA													Kraftfahrzeug Alkohol Übergeonomisch e Haltung	
Mitarbeiter für Integration	N	N															N	N	N		JA	M	JA	M												Kraftfahrzeug Übergeonomisch e Haltung	
Schüler (Laboratorien)	M	M	N	N	N	N											N	N	N	N	JA	M	JA														
Schüler (Werkstätten)	M	M	M	M	M	M											N	N	N	N	JA	M	JA														

Anmerkung:
 (1) Nur für jene mit eigenem Registrierungssystem der Beinaheunfälle
 Risikoniveau in Abhängigkeit der Tätigkeit definieren (N=nieder, M=mittel, H=hoch)

Kontakte Dienststelle für Arbeitsschutz

Werner Hofer	Koordinator der Dienststelle für Arbeitsschutz	Tel: 0471 41 24 72 werner.hofer@provinz.bz.it
Ivo Paris	Vize - Koordinator der Dienststelle für Arbeitsschutz und Leiter des Arbeitsschutzdienstes für verschiedene Bereiche der Landesverwaltung und für Schulen	Tel: 0471 41 24 76 oder 79 26 ivo.paris@provinz.bz.it
Isabella Sarti	Sekretariat	Tel: 0471 41 24 75 isabella.sarti@provinz.bz.it
Monika Grandi	Organisation und Verwaltung von Aus- und Fortbildungskursen im Bereich Arbeitsschutz für Bedienstete der Landesverwaltung, Kindergärten und Schulen	Tel: 0471 41 24 73 oder 79 41 monika.grandi@provinz.bz.it
Brigitte Delazer	Leiterin des Arbeitsschutzdienstes für Kindergärten Tutorin Online-Kurse	Tel: 0471 41 24 77 brigitte.delazer@provinz.bz.it
Dr. Christiana Winkler	Leiterin des Arbeitsschutzdienstes für verschiedene Bereiche der Landesverwaltung und für Schulen	Tel: 0471 41 24 87 oder 7990 christiana.winkler@provinz.bz.it
Andreas Mair	Leiter des Arbeitsschutzdienstes für verschiedene Bereiche der Landesverwaltung und für Schulen	Tel: 0471 41 22 88 andreas.mair@provinz.bz.it
Karl Heinz Volgger	Leiter des Arbeitsschutzdienstes für verschiedene Bereiche der Landesverwaltung und für Schulen	Tel: 0471 41 24 74 karl-heinz.volgger@provinz.bz.it

Vielen Dank

... für Ihre Aufmerksamkeit!

